



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1912**

198 (29.4.1912) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-152098](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-152098)

Abonnement: 70 Pfg. monatlich, Beleglohn 30 Pfg. durch die Post inkl. Postzuschlag Nr. 3.42 pro Quartal Einzel-Nr. 5 Pfg.

Inserate: Kolonial-Beilage 30 Pfg. Reklam-Beilage ..... 1.20 Mk.

# General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung

Telegraphen-Adressen: „General-Anzeiger Mannheim“

Telephon-Nummern: Direktion und Buchhaltung 1449 Buchdruck-Abteilung .... 341 Redaktion ..... 377 Exped. u. Verlagsbuchhdlg. 218

# Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag) Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung Eigenes Redaktionsbureau in Berlin

Schluss der Inseraten-Aannahme für das Mittagsblatt morgens 9 Uhr, für das Abendsblatt nachmittags 5 Uhr

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Handels- und Industrie-Zeitung für Südwestdeutschland; Beilage für Literatur und Wissenschaft; Unterhaltungsblatt; Beilage für Land- und Hauswirtschaft; Mannheimer Schachzeitung; Sport-Revue; Wandern und Reisen und Wintersport; Mode-Beilage; Frauen-Blatt.

Nr. 198.

Mannheim, Montag, 29. April 1912.

(Mittagsblatt.)

Die heutige Mittagsausgabe umfasst 16 Seiten.

## Telegramme.

Mexiko und Japan.

**London, 28. April.** (Von unserem Londoner Bureau.) Die mexikanische Gesandtschaft in London hat der hiesigen Presse eine Erklärung gegeben lassen, mit welcher sie die am Sonnabend von einem hiesigen Blatt gebrachten Meldung aus Washington, daß japanische Kapitalisten ein großes Stück Land an der Nagabalenobai angekauft hätten, als vollständig unwahr bezeichnet. Die Gesandtschaft erklärt dazu, daß keine mexikanische Regierung daran denken könne, ein Stück Land an Japan zu verkaufen. Aber selbst wenn es etwas beabsichtigt wäre, so könnte es doch nicht geheim gehalten werden, da die Ratifikation eines solchen Vertrages durch den Senat notwendig sein würde.

Der abgefallene Patriotismus.

**London, 28. April.** (Von unserem Londoner Bureau.) Die Times läßt sich aus Genua telegraphieren, daß sich dort folgendes ereignet hat: Die in Genua gewählten Deputierten, welche sich nach Athen begeben wollten, um an den Verhandlungen der griechischen Kammer teilzunehmen, wurden von einer großen Menschenmenge unter patriotischen Kundgebungen begeistert auf den Dampfer gebracht, der im Hafen von Genua ihrer wartete. Unter brandenden Hochrufen setzte sich das Schiff in Bewegung, aber kaum hatte es den Hafen verlassen, als der britische Kreuzer „Miranda“ erschien und den Dampfer zwang mit allen seinen Fahrgästen nach der Wudobai zurückzudampfen, wo die Deputierten ausgeliefert werden mußten. Sie werden bis auf weiteres unter Aufsicht der internationalen Kriegsschiffe bleiben und dürfen die Wudobai nicht verlassen.

Nach der Katastrophe.

**London, 28. April.** Auf Grund der gestern abend von der Ortsgruppe Liverpool des Verbandes der Matrosen und Heizer getroffenen Entscheidung werden die Matrosen und Heizer aller Schiffe, die von morgen ab von Liverpool auslaufen, darauf bestehen, daß die Rettungsbootsvorrichtungen einer gewissen Prüfung durch benachteiligte Vertreter des Verbandes unterzogen und die Wähe für Matrosen auf 4½, für Heizer auf fünf Pfund Sterling monatlich erhöht werden.

**Washington, 28. April.** Das Staatsdepartement sprach die Bereitschaft aus, an der internationalen Konferenz zur Verbeiführung einer größeren Sicherheit des Verkehrs auf dem Ozean teilzunehmen. Der stellvertretende Sekretär des Staatsdepartements Wilson erklärte, Deutschland werde die Führung bei der Vorbereitung der Konferenz übernehmen.

Ein Tornado.

**Oklahoma-City, 28. April.** Ein Tornado richtete gestern nachmittags in verschiedenen Teilen Oklahomas mannsichige Verheerungen an. Aus dem Orte Lugert wird berichtet, daß der Wirbelsturm einen vorübergehenden Eisenbahnzug von den Schienen warf. Eine Anzahl Reisender sei getötet oder verletzt worden. Ein Hilfszug sei mit Kerzen nach Lugert abgegangen.

**London, 29. April.** (Von unserem Londoner Bureau.) Im südwestlichen Teile von Oklahoma wütet ein furchtbares Sturmweillex, verbunden mit schweren Gewittern, wodurch großer Schaden angerichtet wurde. Weite Strecken wurden verwüstet. 20 Personen kamen ums Leben und über 100 wurden leichter oder schwerer verwundet. Das Städtchen Lugert, das an der Ostbahn liegt, ist vollständig zerstört worden. Andere Städte erlitten schwere Beschädigungen. Der Sturm wütet mit voller Gewalt über 7 Departements des Staates hinweg. Infolge des Sturmweillers kam es auch unweit von Blair-Morris zu einem großen Eisenbahnunglück. Der Orkan warf einen Personenzug von einem hohen Damm hinab, der in einen Graben stürzte. Die meisten Wagen wurden vollständig zertrümmert und man zog 8 Fahrgäste tot und 30 schwer- und leichtverwundete aus dem Chaos von Holz und Eisenblech heraus. Diefes Unwetter war eines der schlimmsten, von denen die westlichen Teile der Vereinigten Staaten bisher heimgesucht worden sind.

## Der italienisch-türkische Krieg.

**Konstantinopel, 28. April.** Das Kriegsministerium veröffentlicht ein Telegramm Guber Dehs vom 28. April über den Kampf, der in dieser Nacht bei Tobruk stattgefunden hat. Die Italiener hätten etwa 40 Tote gehabt. Ferner seien zwei Maschinengewehre unbrauchbar gemacht und ein Schminwerfer zerstört worden. Die türkischen und arabischen Truppen hätten zwei Tote und drei Verwundete.

**w. Konstantinopel, 28. April.** Es verlautet, Sazonow habe auf das Ersuchen des türkischen Botschafters um Aufklärung wegen der neuen Truppenkonzentrationen Rußlands im Kaukasus geantwortet, daß bei Kasan gesammelte Militär sei dazu bestimmt, die Büden in den Beständen der russischen Truppen im Kaukasus auszufüllen. Rußland habe keine feindliche Absicht gegenüber der Türkei.

**Wiesbaden, 28. April.** Unter ungeheurer, noch Tausenden zählender Beteiligung fand heute vormittag auf herrlich gelegener Höhe mitten im Teufelswäldchen bei Wiesbaden die feierliche Grundsteinlegung des dritten Helmes der Deutschen Gesellschaft für Kaufmann-Erholungsheim im Besitze des Oberpräsidenten der Provinz Hessen-Nassau Hengstenberg, des Regierungspräsidenten Dr. v. Meißner, von Parlamentariern, zahlreicher Vertreter kommunaler Behörden und der Staatsregierungen, der Handelskammern, sonstiger kaufmännischer, industrieller und gewerblicher Korporationen, der Handelshochschulen und aus dem ganzen Reiche statt. Nach der Begrüßungsaussprache des stellvertretenden Vorsitzenden, Geh. Kommerzienrat Dr. Kalle-Wiehrich, hielt der Vorsitzende des Präsidiums, Josef Baum-Wiesbaden, die mit großer Begeisterung aufgenommene Festsrede, in der er auf die hohe Bedeutung der Gesellschaft in Bezug auf die Volksgesundheit, auf den sozialen Ausgleich und die Vertiefung des nationalen Bewusstseins hinwies. Nach Verkündung der Stiftungsurkunde vollzog Hengstenberg die ersten Hammerschläge. Die Festteilnehmer begaben sich ab dann mit Sonderzug nach Wiesbaden zurück, wo im Kurhaus ein glänzender Festmahl die würdige und einbrudsvolle Feier beschloß.

## Belagerung der Automobilbanditen in Choisy-le-Roi.

Schwere Kämpfe zwischen der Polizei und den Banditen. — Der Anführer Bonnot und der Anarchist Dubois getötet.

Paris, 28. April.

Polizeibeamte umstellten in der vergangenen Nacht ein einzelnes Haus in Choisy-le-Roi, das den Automobilbanditen als Zufluchtsort dient. Heute früh eröffneten die Banditen auf die Beamten und Pioniere, die hinzugezogen worden waren, um das Haus in die Luft zu sprengen, ein regelrechtes Feuer. Es heißt, es seien bereits mehrere Personen verwundet worden.

Nach weiteren Nachrichten brachten die Pioniere um 7½ Uhr zwei Dynamitpatronen bei dem Hause zur Entladung, ohne jedoch einen Mauerreinsturz zu erzielen. Im Innern des Hauses erlönten Revolvergeschüsse, weshalb angenommen wurde, daß die Banditen Selbstmord verübt haben. Als man in das Haus einbrang, wurde Bonnot schwer verletzt, der Eigentümer Dubois tot aufgefunden. — Bonnot ist dann nach seiner Ankunft im Hospital seinen Verletzungen erlegen.

Ueber die Einzelheiten dieser denkwürdigen Belagerung unterrichtet folgendes Telegramm:

Paris, 28. April.

Ueber die Belagerung der Automobilbanditen in Choisy-le-Roi wird folgende, zumeist auf polizeilichen Informationen gegebene Darstellung gegeben: Sicherheitsdirektor Guichard erhielt gestern abend verschiedene Nachrichten, welche vermuten ließen, daß ein in einen Automobilschuppen umgewandeltes Häuschen des Anarchisten Dubois in Choisy-le-Roi den Automobilbanditen als Zufluchtsort diente. Heute morgen begab sich Sicherheitsdirektor Guichard mit zahlreichen Polizisten nach Choisy-le-Roi. Er ließ das Häuschen Dubois umstellen und öffnete das Tor des Automobilschuppens. Dubois war gerade im Begriffe, ein Motorrad zu betreiben. Ein Polizist feuerte seinen Revolver gegen den Anarchisten ab, der mit mehreren Schüssen erwiderte und den Polizeiobersten Arkon am Arme leicht verwundete, jedoch selbst unverletzt blieb, obgleich nun auch die anderen Polizisten auf ihn feuerten. Sicherheits-

direktor Guichard befahl seinen Leuten, das Feuer einzustellen und tief Dubois zu: Die Hände hoch! Gehen Sie hinaus, es wird Ihnen nichts geschehen! Dubois hielt seinen Revolver vor und zog sich in den Hintergrund des Schuppens zurück, worauf die Polizisten den Schuppen verließen. In demselben Augenblick fielen von dem Balkon des ersten Stockes mehrere Revolvergeschosse und zwei Polizisten stürzten sich zu Boden. Sofort vorbereitete sich das Gerücht, daß der Schütze Bonnot sei. Guichard ließ um Verstärkungen nach Paris telefonieren. Bevor diese eintrafen, eilte eine Anzahl Ortsbewohner mit Gewehren herbei und richtete gleichzeitig mit den Polizisten, indem sie gleich diesen hinter Bäumen und Sträucher Deckung suchten, ein unauslöschliches Feuer gegen das Haus. Aber auch die Banditen schossen unausgesehrt Revolver ab. Polizeipräsident Lepine und Sicherheitsdirektor Guichard und andere Polizeibeamte ließen das Haus von inzwischen eingetroffenen Polizisten und Soldaten der republikanischen Garde in weitem Kreise umzingeln und Gewehrsalven gegen das Haus abgeben, welche sämtliche Fenster Scheiben zerstörten, aber die beiden belagerten Banditen nicht hinderte, ihr Feuer fortzusetzen. Die Kugeln drangen jedoch nicht weiter als 40 bis 50 Meter. Die Polizeibeamten beschloßen nunmehr, das Haus in die Luft zu sprengen. Ein Leutnant der republikanischen Garde näherte sich durch einen mit Matratzen beladenen Wagen dem Automobilschuppen, legte daselbst eine Dynamitpatrone nieder und zog sich in derselben Weise gedekt zurück. Die Wunde wurde entzündet, aber die Dynamitpatrone explodierte nicht. Erst die dritte Dynamitpatrone explodierte und ein Teil des Hauses stürzte zusammen. Wald schlugen auch die Flammen empor. Durch den Wagen gedekt rückte ein Dutzend Polizisten gegen das Haus vor und drang mit vorgehaltenem Revolver und die Matratzen als Deckung benützend, ein. In dem Schuppen stießen sie auf die bereits eskalierte Leiche Dubois, die keinerlei Verwendung aufwies. Man nimmt an, daß er sich vergiftet hat. Im ersten Stockwerk fanden die Polizisten Bonnot mit verwundetem Arm auf dem Boden liegend. Sie feuerten eine Salbe auf ihn. Bonnot stieß einen Fluch aus. Er wurde an den Beinen und Armen von Polizisten erfaßt und über die Treppe geschleppt. Er atmete zwar noch, aber er lag schließlich in den letzten Zügen. Sein Körper trug zwölf Schußwunden. Die um das Haus angeordnete vieltausendköpfige Menge stürzte sich vor, um Bonnot zu lynchen. Aber es gelang den Polizisten, den Banditen im Automobil nach dem Spital zu schaffen, wo er eine halbe Stunde später starb. Den Belagerungsschergen hatten zahlreiche Photographen beigezogen, darunter mehrere mit kinematographischen Apparaten. Der Eigentümer des Häuschens ist ein als Kathederanarchist bekannter Millionär namens Fromentin, der in Choisy-le-Roi eine ganze Anarchisten-Niederlassung gegründet hatte. Gegenwärtig hält sich Fromentin in Matofko auf. Die Nachricht von dem Ende Bonnots wurde von der Bevölkerung mit lebhafter Genehmigung und dem Gefühl der Erleichterung aufgenommen. — Sicherheitsdirektor Guichard teilte einem Berichterstatter mit, er habe, als die Expedition nach Choisy-le-Roi unternahm, nicht geglaubt, dort Bonnot zu finden, sondern nur gehofft, daß die Hausfuchung bei Dubois Anhaltspunkte diene, um den Schlupfwinkel Bonnots ausfindig zu machen. Nunmehr ist bis auf Gammier und Ballet die ganze Verbrecherbande unschädlich gemacht.

**Paris, 28. April.** Ueber die Vorgänge in Choisy-le-Roi werden folgende Einzelheiten gemeldet: Nachdem Pioniere, gedeckt von einem Strohwagen, sich dem Hause, wo sich die Automobilbanditen befanden, genähert hatten, legten sie Dynamitpatronen nieder. Infolge der Entladung wurde das Mauerwerk beschädigt. Im Innern des Hauses wurde der Leichnam des Eigentümers Dubois aufgefunden. Bonnot hatte eine schwere Schußverletzung in der linken Schläfe, außerdem einen Schuß in der Herzgegend. Eine große Menschenmenge versuchte in das Haus einzudringen und die Banditen zu lynchen.

## Bonnots Testament.

w. Paris, 29. April.

In den Anzuge Bonnots fand man von seiner Hand geschrieben eine Art Testament, in dem er mehrere Mischuldige, besonders Gauzy als unschuldig hinzustellen sucht und, ohne die lange Reihe seiner Verbrechen zu bedauern, doch durchblicken läßt, daß er in der letzten Zeit hauptsächlich aus Trost handelte, um nicht zurückzuweichen.

Die Leiche Dubois, dessen wahrer Name unbekannt ist, und der in Rußland geboren sein soll, wies drei Wunden auf, von denen die eine tödlich war. Bonnot und Dubois sollen Gift bei sich gehabt haben. Sie dürften aber nicht mehr Zeit gefunden haben, Gebrauch davon zu machen. Als Bonnot









2500 Frs. 1. Bellinus Cotton 2. (Robinson), 2. Mercedis, 3. ...

Luftschiffahrt.

Baden-Baden, 28. April. Für den heutigen Sonntag war eine Passagierfahrt des Luftschiffes ...

Aviatik.

Der Mannheimer Flugpost kommt jetzt in Schwung. Gestern vormittag konnte sich der Karlsruher Flieger ...

Jeannius Meldung für den Oberheinfing abgelehnt. Von einem bedauerlichen Mißgeschick ist der bekannte Flieger Jeannius betroffen worden.

Rafenspiele.

Fussball-Resultate. Süddeutsche Meisterschaft Sp.-Vg. Fürth gegen F.C. Phönix Mannheim = 1:3.

Der Kampf um die süddeutsche Meisterschaft. Auf dem Sporplatz der Frankfurter 'Viktoria' fand gestern das Fussballwettbewerb um die süddeutsche Meisterschaft ...

Neues aus Ludwigshafen.

Eine folgenschwere Revolververletzung. Heute morgen im Hofe der Wirtschaft von Duchené in Ludwigshafen in der Kötterstraße ab. Beim Bezahlen kam es zu einem Streit.

Unfall. Der 11 Jahre alte Sohn des Arbeiters Schäffer, in der Vestingstraße in Hriesenheim wohnhaft, war am Samstag früh einem Milchbuben beim Milchtransporten beihilft.

Pfalz, Hessen und Umgebung.

Germerzhelm, 28. April. Heute vormittag fand die Kompagniebesichtigung des 17. Inf.-Regts. statt, bei der auch Brigadefeldwebel Generalmajor Jech aus Landau anwesend war.

Kunst, Wissenschaft und Leben.

9. Dichter- und Leseabende. Matinee.

Der geistige Matinee. Legenden und Schwänke aus dem Mittelalter. Ich unter dem Mikroskop der Form des gegebenen Stoffes und des Raumes, in dem er uns geboten wurde.

Der geistige Matinee. Legenden und Schwänke aus dem Mittelalter. Ich unter dem Mikroskop der Form des gegebenen Stoffes und des Raumes, in dem er uns geboten wurde.

wurde ihm gewährt, und Kohnman begab sich in den Wald, ohne wieder zu seiner Kompagnie zurückzukehren.

Gerichtszeitung.

Mosbach, 28. April. Hauptlehrer Paul Fegert aus Neunkirchen (Amt Eberbach) stand gestern vor der Strafkammer unter der Anklage des Sittlichkeitsverbrechens an den von ihm unterrichteten Schülfern.

Nachtrag zum lokalen Teil.

25jähriges Geschäftsjubiläum der Herren Direktoren Bauer und Danziger. Wie wir bereits in unserer Samstagabend-Nummer meldden, begannen die Herren Direktoren Karl Bauer und Benno Danziger von den Unionwerken am Samstag die Feier ihres 25jährigen Jubiläums bei der Firma.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Weddeshelm, 28. April. Bei der gestrigen Wahl der 1. Klasse in den Bürgerausschuss wurden für 6- und 3jähr. Mandatszeit für die Rathhauspartei 9, für Harmonie 11 Ausschussmitglieder gewählt.

Neustadt a. H., 28. April. Etwa 300 Morgen junger Kiefernwald fielen einem Feuer zum Opfer, das heute Vormittag auf dem Höhenzug des Haardter Waldes in der Nähe des Weinbicksturnes entstand.

Paris, 28. April. Die Sammlung für das Militär-Finanzwesen hat heute den Betrag von drei Millionen überschritten.

Washington, 28. April. Senator Smith, der Vorsitzende des Senatsausschusses für die 'Titanic'-Untersuchung, hat sich telegraphisch an die deutsche Regierung gewandt und um Informationen von dem Dampfer 'Frankfurt' gebeten.

Streik in der Rheinschiffahrt.

Berlin, 29. April. (Von unj. Verf. Bur.) Aus Ruhrort wird gemeldet: In einer Versammlung von Rheinschiffahrern des Niederrheins, die am Samstag in Ruhrort tagte, wurde beschlossen, heute in den Streik zu treten.

Mos, 29. April. (Priv.-Tel.) In 11 großen Schifferversammlungen, welche vorgestern abend am Ober- und Mittelrhein, sowie in Holland stattfanden, wurde beschlossen, heute in den Streik zu treten.

Mainz, 28. April. Am hiesigen Ufer waren heute, infolge des gestrigen in zahlreichen Rheinstädten proklamirten Streiks viele Schleppdampfer, Schiffe usw. von der Bedienungsmannschaft verlassen.

Die Erhebung Marokkos.

Paris, 29. April. Der Sonderberichterstatter des 'Matin' meldet aus Fez vom 25. April: Man kann noch immer nicht sagen, daß jede Gefahr beiseite ist. Die heftigsten Gesichter der Eingeborenen sind dafür ein sehr bereites Zeugnis.

Paris, 29. April. Das heutige Amtsblatt veröffentlicht den Erlass, durch den General Lioteux zum Kommissar-Generalpräsidenten der französischen Republik in Marokko ernannt wird.

Die Katastrophe der 'Titanic'.

London, 29. April. Die überlebenden Mannschaften der 'Titanic' wurden gestern nach ihrer Ankunft in Plymouth von Angestellten der White Star Line und des Handelsamtes in Empfang genommen. Jeder Verlebter mit dem Publikum war abgeherrt.

Der italienisch-türkische Krieg.

Die Verschärfung der Irtischen Frage.

Mos, 29. April. (Priv.-Tel.) Wie der 'Köln. Ztg.' aus Konstantinopel telegraphisch wird, ist von den Irtischen Abgeordneten, die nach Athen zur Teilnahme am griechischen Parlament gehen wollen, bereits die Hälfte in Athen eingetroffen.

Sperrung der Dardanellen.

Mos, 29. April. (Priv.-Tel.) Zur Sperrung der Dardanellen meldet der Konstantinopeler Korrespondent der 'Köln. Ztg.', daß bisher von keiner Seite Schritte getan wurden, die als Druck auf die Türkei aufgefaßt werden könnten.

Mos, 29. April. (Priv.-Tel.) Eine Konferenz der Getreidehändler hat beschlossen, das Vorkomitee zu beauftragen, die Frage des Schadenersatzes durch die Urheber der Sperrung der Dardanellen, wodurch die gegenwärtige Etüdung des Getreidehandels verursacht worden sei, einzuläutern.

Konstantinopel, 28. April. Nach einer längeren Besprechung sagte der Ministerpräsident über die Deffnung der Dardanellen für die Schiffahrt noch keinen Entschluß.

Besetzung der Insel Atropalia.

Rom, 28. April. (Agenzia Stefani.) Admiral Breda telegraphiert von dem Panzerkreuzer 'Pisa' funktentelegraphisch, er habe, um die Besetzung der Insel Atropalia zu vervollständigen, zwei Kompagnien gelandet.

Die loyalen Armuten.

Saloniki, 29. April. Die Armuten von Djakobrichteten eine Massenkundgebung an die Regierung, in der sie sich entschieden gegen die im Auslande vorbereitete Annahme verwehrten, daß das albanische Volk die schwierige Lage der Türkei zu einer Erhebung benutzen werde.





# SCHMOLLER'S

## AUSSTEUER-WOCHE!

Am Montag, 20. April beginnen wir mit dem Verkauf grosser Posten für die Aussteuer-Woche besonders vorteilhaft eingekaufter Weisser Waren. Trotz des fortwährenden Steigens der Baumwollpreise sind wir durch rechtzeitigen Einkauf in der Lage, ganz besonders billige Warenposten in den Verkauf bringen zu können. Keine Hausfrau sollte diese selten günstige Kaufgelegenheit vorüber gehen lassen, ohne ihren Neubedarf zu decken oder ihre Bestände zu ergänzen.

### Leinen- und Baumwollwaren

<b>Hemdentuche</b> Hemdentuch 80-82 cm ..... 22, 18 Pl. Hemdentuch-Renforce 80-82 cm vollweiss ..... 35, 28 Pl. Kretonne, Elsässer Fabrikat 80-82 cm ..... 42 Pl. Renforce besonders geeignet für Damenwäsche ..... 52 Pl. Unsere Spezialmarke Edeltuch 80-82 cm Rein Macco ..... 55 Pl. Kretonne extra schwer, 80-82 cm für Bett- oder Herrenwäsche ..... 68 Pl. Madapolam 82-84 cm Ersatz für Leinen, Rein Macco ..... 98, 88 Pl.	<b>Croisé und Piqué</b> Croisé-Biber gute Qualität ..... 32, 28 Pl. Croisé-Biber 80 cm breit extra schwer, voll weiss ..... 42 Pl. Unsere Spezialmarken! Croisé-Biber 80-82 cm breit prima Elsässer Fabrikat ..... 68, 58 Pl. Flock-Piqué kleine Dessins ..... 48, 36 Pl. Flock-Piqué schwere Qualität ..... 68, 58 Pl. Croisé ungerauht für Sommerwäsche ..... 88, 68 Pl. Damassé für Negligé kleine Dessins ..... 72, 58 Pl.	<b>Bett-Damaste</b> Bett-Damast 130 cm breit gute Qualität ..... 68 Pl. Bett-Damast 130 cm breit elegante feine Ware ..... 98, 82 Pl. Bett-Damast „Brocst“ rein Macco, 130 cm breit ..... 1,45 Bett-Damast 130 cm breit Brocat, elegante Dessins ..... 2,25 1,75 M. Bett-Damast 160 cm grosse Dessin-Auswahl ..... 1,85 1,35 M. Bett-Damast 130 cm breit neue Dessins ..... 1,45 1,10 M. Bett-Damast 130 cm breit weiss mit farbigen Streifen ..... 1,35 1,75 M.	<b>Bettuch-Kretonne u. Leinen</b> Bettuch-Halbbleinen volle Breite schwere westfälische Ware ..... 98, 78 Pl. Bettuch-Halbbleinen extra schwer, 160 cm breit ..... 1,45 1,15 M. Bettuch-Halbbleinen 160 cm breit ..... 1,75 M. Bettuch-Reinleinen 160 cm breit Elsässer Ware, erprobte Qualität ..... 2,10 Bettuch-Kretonne 160 cm bz. schwere Ware ..... 92, 68 Pl. Bettuch-Kretonne und Renforce 160 cm breit, la. Qualität ..... 1,45 Bettuch-Linon und Madapolam 160 cm breit, für Kollertücher ..... 1,65 M.
--	--	---	--

Unsere 4 Spezial-Wäschetuch-Coupons			
Hausstuch	Frauenlob	Edelweiss	Unerreicht
10 Meter 3 <sup>75</sup>	10 Meter 4 <sup>75</sup>	10 Meter 5 <sup>75</sup>	10 Meter 6 <sup>75</sup>

5 Serien Handtuch-Stoffe				
Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV	Serie V
Meter 16 Pl.	Meter 28 Pl.	Meter 38 Pl.	Meter 48 Pl.	Meter 55 Pl.

Handtücher	
Küchenhandtücher, 48x100 gesäumt und gebändert ..... 1/2 Dutzend	1,45 M.
Küchenhandtücher, 48x100 gesäumt und gebändert, schwere Qualität ..... 1/2 Dutzend	1,95 M.
Zimmerhandtücher, rein Leinen, gesäumt und gebändert, 48x100 ..... 1/2 Dutzend	3,45 M.
Küchenhandtücher, 48x100, Halbbleinen, gesäumt und gebändert ..... 1/2 Dutzend	2,45 M.
Jaquard-Handtücher, gesäumt und gebändert, 48x110, Halbbleinen 1/2 Dtz.	4,25 u. 3,15 M.
Wischtücher, □ gesäumt und gebändert, Halb-bleinen, 60x60 ..... 1/2 Dutzend	1,65 M.
Wischtücher, □ gesäumt und gebändert, Reinleinen, 60x60 ..... 1/2 Dutzend	1,95 M.

Fertige Bettwäsche	
Kissenbezug, handgebogen, solide Verarbeitung ..... 1,45 M.	
Kissenbezug gesäumter Bogen ..... 68 Pl.	
Kissenbezug festoniert oder Einsatz in Feston und Klöppel ..... 95 Pl.	
Kissenbezug mit doppeltem Feston-Einsatz ..... 1,25 M.	
Kissenbezug in eleg. breit. Feston-Einsatz oder Reinleinen u. Klöppel ..... 1,95 M.	
Parade-Kissen aus gutem Kretonne mit breitem Feston-Volant und Einsatz ..... 1,95 M.	
Oberbettuch festoniert in 3 verschiedenen Bogen, 160x250 ..... 2,95 M.	
Oberbettuch 160x250 mit Klöppel-Einsatz ..... 3,50 M.	
Oberbettuch 160x250 mit Feston und Klöppel-Einsatz ..... 5,75, 4,75 M.	

Tischwäsche	
Tischtuch-Damast (voll, weiss)	
110x150	1,75 M.
130x150	1,95 M.
130x160	2,35 M.
130x225	2,95 M.
Servietten, passend, 1/2 Dtz., 55x55	1,95, 60x60 2,25 M.
Tischtuch, schles. Halbbleinen	
110x130	1,40 M.
110x130	1,90 M.
130x225	3,25 M.
Servietten, passend, 60x60 ..... 1/2 Dutzend	2,45 M.
Gedecke	
weiss mit Durchbruch, 130x160	6 Servietten M. 4,45
mit 6 Servietten	M. 3,10
mit 6 Servietten farbigem Rand	M. 6,95

Nur solange Vorrat!  
ca. 2500  
**Damen- und Herren-Taschentücher**  
gebrauchsfertig, gute Qualität  
1/2 Dutzend

# 95 Pl.

2 Serien Madeira-Tücher		
Serie I mit 1 Ecke Stück	68 Pl.	Serie II mit 4 Ecken Stück
88 Pl.		
3 Serien Damen-Batisttücher		
Serie I	Serie II	Serie III
Stück 12 Pl.	Stück 18 Pl.	Stück 25 Pl.

4 Serien Herren-Tücher			
engl. Batist, garantiert waschecht			
Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
Stück 16 Pl.	Stück 25 Pl.	Stück 30 Pl.	Stück 35 Pl.

Weisse Damast-Bettbezüge			
volle Grösse, beste Näharbeit			
Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
2,95 M.	3,45 M.	4,50 M.	5,50 M.

### Damen-Wäsche

Damen-Hemden	
Damen-Hemden mit handgestickter Madeira-passe u. eingearb. Languetten	1,65
3 Stück =	4,65
Damen-Hemden mit gemusterter Languetten	1,95
3 Stück =	5,50
Damen-Hemden mit breitem Stickerei-Einsatz und Ansatz	2,45
3 Stück =	6,90
Damen-Hemden mit reichgestickter Madeira-passe u. Handlanguetten	2,75
3 Stück =	7,75
Damen-Fantasie-Hemden mit reicher Stickerei-Verzierungen	2,90
3 Stück =	8,25
Damen-Fantasie-Hemden aus feinem Batist, mit limit. Stickerei u. Klöppeldurchzug	3,75
3 Stück =	10,25
<b>Besonders billig!</b>	
Stickerei-Rock mit reicher Stickereigarnierung, volle Weite	4,65
Stickerei-Rock eleg. Ausführung, mit la. Stickereigarnierung	6,90

Damen-Beinkleider	
Damen-Kniebeinkleider mit breiter Stickerei	1,45
3 Stück =	3,90
Damen-Beinkleider lange Façon, mit breiter Stickerei	1,85
3 Stück =	5,25
Damen-Kniebeinkleider mit Stickerei-Einsatz u. Ansatz u. Banddurchzug	2,75
3 Stück =	7,75
Damen-Kniebeinkleider mit hohem Volant und handgestickter Ecke	3,45
3 Stück =	9,75
Damen-Nachtjacken	
Nachtjacken aus Shirting mit Umlegekragen und Bördchenbesatz	1,45
3 Stück =	3,90
Nachtjacken aus Shirting oder Croisé, mit rotem Waschbesatz	1,95
3 Stück =	5,50
Nachtjacken aus gutem Croisé mit Umlegekragen und breiter Stickereigarnierung	2,45
3 Stück =	7,00

Damen-Nachthemden	
Damen-Nachthemden mit viereckigem Ausschnitt und reicher Stickerei	3,40
Damen-Nachthemden mit Umlegekragen und reicher Madeira-stickerei	4,90
Damen-Nachthemden mit Umlegekragen, aus la. Stoff, breite Stickerei-Verzierungen	5,50
Damen-Hemdhoosen	
Damen-Hemdhoosen Kniefaçon mit guter Stickerei	4,75
Damen-Hemdhoosen Kniefaçon, mit reichem Stickerei-Einsatz und Ansatz	6,90
<b>Besonders billig!</b>	
Prinzessrock aus feinfädigem Stoff, mit breiter Stickerei	6,75
Prinzessrock aus Batist, mit eleganter Stickerei-Verzierungen	9,25







Färberei Gebr. Röver, Mannheim, D 2, 15 und Färberei Hugo Luckner (Inh. Gebr. Röver), Leipzig chem. Waschanstalten

Chem. Reinigen und Färben von Damen-, Herren- und Kinder-Kleidern, Vorhängen, Decken, Felln, Spitzen, Handschuhen etc. etc. ca. 1000 Angestellte. 29387

Unterricht Unterricht in Klavier + Zither Mandoline Gitarre und Saute

Privatgelder von Kapitalisten legen mir besonnerer auf Städte u. Landbesitz

Villen in verschiedenen Größen, mit allen Bequemlichkeiten, Anschluss an die Gemeindefasserverleitung u. städt. elektr. Lichtleitung

Villenkolonie „Dannemann“ Freiburg-Littenweiler in Baden Prospekt, Auskünfte und Pläne für Villen durch

M 2, 3 Dachstuhl, 3 Zimmer u. Küche zu verm. Näheres Berberstr. 21 IV rechts.

Laurentiusstr. 20 4 Stod, 3 Zimmer und Küche, neu hergerichtet, fest zu verm. Preis RM 45. Näheres S 3, 14. 26480

Unterricht Klavier + Zither Mandoline Gitarre und Saute

Ankauf Gesucht englische und amerikanische Bücher, Bilder u. Zeitschr.

Kleines Wohnhaus mit 6 Zimm. zu verm. RM 17.000 gef. Genußweil. Beschreibung s. unt. Nr. 17708 a. b. Exp.

F. N. Motorrad 4 Cylinder sehr gut erhalten, preiswert zu verkaufen.

Werkstätte C 1, 14. 2 große Werkstätten mit Wohnung sofort zu vermieten.

Oberstadt (Schönh.) sehr gut ausgestattete 4. Stod, 6 Zimm., 2 Kammern u. reiche Zubeh. per (so, oder später zu vermieten. 25045 Näheres Bureau, N 4, 1.

Vermischtes Frauenverein Abteilung VII. (Vorbild weibl. Dienstboten).

Achtung! Gebr. Kleider höchst. Preisen

Zu verkaufen Kino in besserer Lage, billig zu verkaufen mit 4-4000 RM. Anzahlung. Off. unt. Nr. 17702 an die Exped. S. 31.

Stellen finden Buchhalterinnen Kontoristinnen Stenotypistinnen Lehrmeisterinnen Lehrmädchen die Stellung suchen, sowie Firmeninhaber, wenden sich am besten an die für Mitglieder kostenlose

Wohnungen A 2, 3a 6 Zimm. Bad u. Zubeh. 4. Stod bis 1. Juli zu verm. Näheres S. 31. 17293

Renzstraße 5 (am Luisenpark) herrschaftl. Wohnungen, 6 Zimmer, Fremdenzimmer, 2 Waschkammern, Zentralheizung, Entschlängelsanlage. 26472 Näheres S. 31, 17 (Pantäon).

Auktion-Zentrale MANNHEIM Tel. Q 4, 3

Alte Gebisse Zahn bis 40 Pfg. zahlb. Brym, G 4, 13. 67097

Badeeinrichtungen Badewannen, neu u. gebrauchte, billig zu verkaufen 69102 Q 7, 2/3.

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.

Alte Gebisse Zahn bis 40 Pfg. zahlb. Brym, G 4, 13. 67097

Achtung! Wichtig, sehr wichtig f. Alle. Wer noch etwas erleben will für abgesetzte Artikel, Schuhe u. 1. u. ist sich nur zu reich umgeben. Gute Kleider, Papier, altes Eisen, Meißel, Maschinen aller Art ab Verkauf genügt. 17012

Schwachstrom-Hilfsmonteur für dauernde Stellung bei hohem Lohn gesucht. Mannheimer Privat-Telefon-Gesellschaft m. b. H. N 5, 11.

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.

Honig naturell Honig

Ch. Weisberg, 10012

Fahrrad sehr billig zu verkaufen. Geier, 17029

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.

M. 1.20 kostet eine neue Uhrfeder einstecken, Glas und Zeiger 20 Pf. Anders Reparatur, ebenfalls bill. mit Garant. Neue Uhren und Goldwaren zu billigen Preisen.

Der größte Zahler in Mannheim für gute Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Stiefel usw.

Junger Mann zur Kontrolle v. Frachten und Rechnungen u. f. w. per sofort gesucht. Herren aus der Expedition 20442

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.

Monogramstickerei Carl Kautle N 2, 14

Kassenschrank gebraucht abzugeben. A. Moch, E 5, 5. 15474

Weinhandlung sucht für den Platz Mannheim u. nähere Umgebung einen Herrn der gegen hohe Provision den Verkauf ihrer Weine an bessere Privats, erste Dinstel und Restaurants übernimmt. Es müssen sich nur Herren melden, welche mit bestem Gesellschaftskreisen Bekanntschaft haben mit Angabe von Referenzen unt. D. F. 524 an Deubert & Co., Frankfurt a. M. 3119

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.

Juwelen-Arbeiten Leop. Pfeiffer, Uhrmacher

Möbel gute Qualität, außerordentlich billig. 17020

20 Mt. täglich werden. Herren, Damen spielend durch Betrieb neuer Kartspiel. Norm. Umsatz, jedermann kann und kann. Horton, Berlin W. 59, Körnerstr. 2. 8820

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.

Juwelen-Arbeiten Leop. Pfeiffer, Uhrmacher

Liegenschaften In schöner Lage Küchengärten sind einige Bauplätze billig abzugeben. Näheres Wörmstraße 6. 70217

Möbel gute Qualität, außerordentlich billig. 17020

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.

Goldverkehr 9000 RM.

Wirtschafts-Möbel für Restlosigkeiten! Offert. unt. Nr. 70428 a. b. Exp.

20 Mt. täglich werden. Herren, Damen spielend durch Betrieb neuer Kartspiel. Norm. Umsatz, jedermann kann und kann. Horton, Berlin W. 59, Körnerstr. 2. 8820

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.

Hypothekengelder auf 1 u. II. St. vermittelt, Restantillid, weibl., Erb-schaften übergeben gegen bar Annahmestellen.

Liegenschaften In schöner Lage Küchengärten sind einige Bauplätze billig abzugeben. Näheres Wörmstraße 6. 70217

Möbel gute Qualität, außerordentlich billig. 17020

Stellen suchen Ein Fräulein welches einen Jahreskurs im Hochschüler Unterricht absolvieren will, nähen, bügeln und schreiben kann u. mehrsprachig ist, findet passende Stellung zu lehren oder in eine Konditorei od. Feinbäckerei. Off. u. Nr. 17611 a. b. Exp. D. 2.

M 2, 13 Werkstätte Näheres S. 31. 16988

Stamischstr. 5 u. 7 elegant ausgestattete 4 Zimmerwohnungen m. reichlich. Zubeh. sofort preiswert zu vermieten. 24989 Näheres Stamischstr. 9, 1 Treppe I.









# Unser Großer Extra-Verkauf

Eine Reihe ganz besonders billiger Angebote!

## 2 Posten Seidenstoffe!

Blusen-seide in ca. 50 Dessins Reine Seide **95** Pfg.  
Taffet-Musselin mit weissem Rand festkantig . . . Meter jetzt

Foulard Liberty Reine Seide **1.45**  
Taffet Glacé  
Messaline Glacé  
Blusen-seide in Taffet, Messaline, Surah Meter jetzt

Farbige Herren-Oberhemden neue Dessins . . . . . jetzt **2.45**  
Einsatz-Hemden in hübschen Dessins . . . . . jetzt **1.15**  
Herren-Trikot-Hemden macoofarbig . . . . . jetzt **98** Pfg.  
Direktoire-Beinkleider in vielen Farben . . . . . jetzt **88** Pfg.

Damen- und Herren-Regenschirme Halbschirme mit Futteral . . . . . jetzt **2.50**

Helle Frack-Korsetts jetzt **88** Pfg.

Siamosen-Hausschürze mit Volant und Tasche . . . . . jetzt **58** Pfg.  
Damen-Blusenschürzen jetzt **78** Pfg.

Lange Halbhandschuhe 40 cm lang . . . . . jetzt **23** Pfg.  
Farbige Damenglacé 7 Druckknöpfe . . . . . jetzt **85** Pfg.

Damen-Strümpfe schwarz und leder, ohne Naht jetzt **29** Pfg.  
Petinet-Damen-Strümpfe schwarz und leder . . . . . Paar jetzt **33** Pfg.  
Schweiss-Socken Paar jetzt **28** Pfg.  
Fantasie-Socken Seidenfaser . . . . . Paar jetzt **48** Pfg.

Parfümerie-Zerstäuber jetzt **45** Pfg.  
la. Mandelseife in Stangen . . . . . jetzt **20** Pfg.  
Lanolinseife 6 Stück in Karton . . . . . jetzt **75** Pfg.  
Blumen-Fettseife 6 Stück im Karton . . . . . jetzt **75** Pfg.

wegen des bevorstehenden Umzugs in

## Neubau

unseren **Neubau** dauert fort!

Um unserer Kundschaft im neuen Hause möglichst vollständige neue Sortimente zu bieten, wollen wir unsere momentanen Lagerbestände so weit als möglich verkleinern!

Die bisherigen Angebote umfassen die Abteilungen für

- Kleider- und Seidenstoffe -
- Weiss- und Baumwollwaren
- Schuhwaren - - - - -
- Gardinen, Teppiche, Linoleum
- Kleinmöbel, Bilder - - -
- Haushalt-Artikel aller Art
- Handschuhe, Strümpfe - -
- Korsetts, Schürzen - - -
- Damen- u. Kinderkonfektion

Die Preise sind alle, zum Teil ausserordentlich ermässigt und bieten eine glänzende Kaufgelegenheit!

Beachten Sie unsere Fensterdekorationen!

Ein grosser Posten Kreuz III-Gardinen Fenster (2 Flügel) besonders solide, Preis bis 14.50 . . . . . jetzt **9.75 8.00 6.95 5.50**

Portieren in Filzstuch, Tuch und Kellim-imit, 3 Schals, 1 Querbehang früher bis 22.00 . . . . . jetzt **16.50 11.00 8.25 4.50**

Ein Posten Zimmer-Teppiche grosser 220x315 250x350 300x400 . . . . . **88.00 72.00 55.00**  
bis zu den feinsten Qualitäten früherer Preis bis 145.- . . . . . jetzt **42.00 38.00 26.00**

Auf alle Kinderwagen, Sitz-Liegewagen Weisse Blumenkrippen, Reisekoffer jetzt **10%** Rabatt

Auf alle Kleinmöbel und Bilder jetzt einen Extra-Rabatt von **20%**  
3 Posten Bilder alle unter Glas jetzt zum Ausschauen **95, 55 Pfg.**

Eine Reihe ganz besonders billiger Angebote!

## 2 Posten Waschstoffe!

Zephir und Leinen imitiert, uul u. gestreift, mit u. ohne Bordüre Meter jetzt **28** Pfg.

Musseline imitiert, neue Dessins und Farben, mit u. ohne Bordüre Meter jetzt **28** Pfg.

Batist-Taschentücher für Herren mit bunter Kante . . . . . Stück jetzt **18** Pfg.

Batist-Hohlsaumtücher Stück jetzt **4** Pfg.

Kinder-Jäckchen weiss, gestrickt . . . . . Stück jetzt **19** Pfg.

Kissen-Bezüge mit Kordelbogen . . . . . jetzt **58** Pfg.

2 grosse Posten Untertailen Serie I Stück jetzt **48** Pfg. Serie II Stück jetzt **68** Pfg.

Fantasie-Damenhemden jetzt **85** Pfg.

Wollblusen gefüttert . . . . . jetzt **2.90**

Taffet-Blusen in vielen Farben . . . . . jetzt **4.90**

Moiré-Unterrock mit hohem Falten-Volant . . . . . jetzt **4.90**

Damen-Halbschuhe schwarz Chromkid mit Lackkappe und Pressfalte . . . . . jetzt **6.25**

Damen-Halbschuhe braun Chromkid mit Lackkappe und Pressfalte . . . . . jetzt **6.75**

Damen-Halbschuhe elegant, 2 Knopf mit Wildleder-Einsatz . . . . . jetzt **8.75**

Herren-Stiefel Ross-Chevreaux mit und ohne Lackkappe . . . . . jetzt **6.75**

Ein Posten Hutnadeln zum Ausschauen Stück jetzt **48** Pfg.

Damen- und Herren-Taschenuhren gutgehend . . . . . jetzt **2.25**

## Der Extra-Verkauf

unserer

## Haushalt-Abteilung

bietet weiter ganz besondere

= = Vorteile! = =

## MANNHEIM.

Alle Preise netto und nur für die jetzigen Vorräte!

# S. Wronker & Co.